

**Weiterbildungs-/ Praxisphasenplan für die berufspraktischen Anteile im Modul
„Staatliche Anerkennung“ (MSA)
gemäß § 12 Abs. 1 Satz 4 i. V. m. § 9 Abs. 2 SobAG Schleswig-Holstein**

1. Allgemeine Angaben

Studierende*r

Name: _____

Hochschule / Studiengang: _____

Matrikelnummer: _____

Zeitraum der Praxisphase: _____ bis _____

Voraussichtlicher Stundenumfang: _____ (mind. 800 Stunden)

Optional: Sollen Teile des berufspraktischen Teils gem. §7 Abs. 5 SobAG als Einsatz in einer Behörde erfolgen (in diesem Fall: mindestens 160 Stunden)

ja nein

Wenn ja: Bitte nähere Angaben zum Ort, Art und Umfang der Hospitation:

2. Praxisstelle

Einrichtung / Träger: _____

Einsatzbereich: _____

Adresse: _____

Webseite (optional): _____

3. Anleitung

Name der Anleitungsperson: _____

Name der Anleitungsperson in Druckbuchstaben: _____

Berufsabschluss: _____

Staatliche Anerkennung als:

Sozialarbeiterin / Sozialpädagogin

Kindheitspädagog*in

4. Geplante Tätigkeiten der*des Studierenden

Bitte beschreiben Sie stichpunktartig die geplanten Aufgaben und Verantwortungsbereiche:

5. Lern- und Qualifikationsziele

Welche professionellen Kompetenzen soll die*der Studierende während der Praxis entwickeln? (Zur Orientierung: siehe Kompetenzen/Lernergebnisse des MSA-Moduls im Anhang)

6. Begleitung und Reflexion

Wie wird die Anleitung gestaltet? (z. B. regelmäßige Reflexionsgespräche, methodische Unterstützung)

Welche Möglichkeiten zur Teamintegration und Teilnahme an Fachgesprächen oder Sitzungen sind vorgesehen?

7. Besonderheiten (optional)

Bitte geben Sie an, falls besondere Tätigkeitsfelder, Projektvorhaben oder organisationsspezifische Rahmenbedingungen relevant sind.

8. Bestätigung der Praxisstelle

Wir bestätigen, dass die dargestellten Inhalte realistisch geplant sind und im Rahmen der Praxisphase umgesetzt werden können.

Eine geeignete Anleitung gemäß § 9 Abs. 4 SobAG ist sichergestellt.
Bitte einen geeigneten Nachweis z. B. Urkunde über die staatliche Anerkennung als PDF Dokument beifügen.

Name/ Funktion und Kontaktdaten der/dem mit der Anleitung beauftragten Mitarbeiter:in:

Datum / Unterschrift: _____

Unterschrift in Druckbuchstaben: _____

Stempel der Einrichtung

Hinweise zur Abgabe

- Der Bericht ist durch die Ausbildungsstelle im Zusammenwirken mit dem/der Studierenden zu erstellen.
- Er ist der **zuständigen Behörde** zuzuleiten: **Geschäftsstelle des Prüfungsausschusses für die staatliche Anerkennung in Sozialberufen:**
Kathrin Hensel, Sokratesplatz 2, 24149 Kiel, +49 431 210-3001
stae.sug@fh-kiel.de

Anhang zum Weiterbildungs-/Praxisphasenplan

Kompetenzen/ Lernergebnisse im MSA-Modul

Die Studierenden:

- verfügen über vertiefte Kenntnisse rechtlicher, sozialadministrativer und ökonomischer Grundlagen der Sozialen Arbeit;
- können Theorien, Methoden und Konzepte der Sozialen Arbeit benennen, einordnen und voneinander abgrenzen;
- wenden wissenschaftliche Erkenntnisse, Methoden und Konzepte auf komplexe Problemstellungen in der Praxis an und können diese kritisch reflektieren;
- analysieren und beurteilen berufliche Situationen auf strukturbezogener und fallbezogener Ebene;
- entwickeln theoriegeleitet und methodenfundierte praxisbezogene Lösungskonzepte;
- reflektieren ihren eigenen Lern- und Professionalisierungsprozess und leiten daraus Handlungskonsequenzen ab;
- können fachliche und praxisrelevante Positionen in professionellen Diskursen verständlich und strukturiert vertreten;
- arbeiten lösungsorientiert und kooperativ mit unterschiedlichen Akteur:innen in multiprofessionellen Zusammenhängen zusammen;
- präsentieren Arbeitsergebnisse adressat:innenbezogen und nachvollziehbar in schriftlicher und mündlicher Form;
- begründen ihr berufliches Handeln unter Rückgriff auf wissenschaftliche Theorien, ethische Prinzipien und fachliche Standards;
- reflektieren ihre professionelle Rolle und Haltung im Kontext gesellschaftlicher Anforderungen und institutioneller Rahmenbedingungen;
- orientieren sich in ihrem beruflichen Selbstverständnis an der internationalen Definition Sozialer Arbeit